

ANMELDUNG

zur



Zwergenmusik

Vor- und Zuname
des Kindes: _____

Geburtsdatum: _____

Vor- und Zuname
des Elternteils: _____

Straße: _____

PLZ: _____ Wohnort: _____

Tel.-Nr.: _____

Datum: _____ Unterschrift: _____

PKNR.: _____

(Nur von der Jugendmusikschule auszufüllen.)

Lucie-Kölsch-Jugendmusikschule der Stadt Worms

Zwergenmusik

für Kinder von 1½ bis 3 Jahren
mit einem Erwachsenen

Die **Zwergenmusik** richtet sich an alle Eltern, die gemeinsam mit ihrem Kleinkind singen, spielen und tanzen möchten.

Kleinkinder lernen durch Beobachten und Nachahmen. Das Vorbild der Eltern ist für sie die stärkste Motivation, selbst auch musizieren zu wollen.

Die **Zwergenmusik** basiert auf einem speziell für Kleinkinder entwickelten Programm, das über Musik und Bewegung die gesamte frühkindliche Entwicklung ganzheitlich fördert. Es ist das Entscheidende dieses Konzepts, daß die Eltern, die das Umfeld des Kleinkindes in ganz besonderer Weise prägen, von Anfang an einbezogen werden.

Die ersten 6 Lebensjahre sind für die geistig - seelische Formung des Menschen die allerwichtigsten. In dieser Zeit erschließt sich das Kind sein Umfeld, es beobachtet und erforscht unablässig, es versucht und übt auf seine eigene Weise und entwickelt eigene Fähigkeiten, die ihm jeweils eine neue Phase der Entwicklung eröffnen. So bringt es sich letztlich selbst das Aufrechtstehen, das Gehen und die Muttersprache – oder jede andere in seiner Umgebung gesprochene Sprache - bei. Durch Nachahmung wandelt das Kind alles in seiner Umwelt zu einem Bestandteil seines Verhaltens und Handelns. Ist nun Musik auch ein Bestandteil seines Umfeldes, so wird das Kind Musik genauso aufnehmen, wie seine Muttersprache. Je früher ein Kind an die Musik herangeführt wird, desto eher wird es gelingen, seine natürlichen musikalischen Veranlagungen zu wecken und zu entwickeln.

Es läßt sich heute allerdings feststellen, daß Kinder immer häufiger zu Störungen im Bereich der Sprache, der Koordination und im allgemeinen Verhalten neigen. Ein Grund hierfür scheint darin zu liegen, daß Kinder sich zu wenig bewegen, und vor allem, daß mit Ihnen zu wenig gesprochen, gesungen und gespielt wird.

Viele Eltern möchten gern mit Ihrem Kind singen und spielen, aber sie wissen manchmal nicht wie. Das, was früher selbstverständlich von den Eltern und Großeltern an die Kinder weitergegeben wurde – Fingerspiele, Kniereiter, Lieder, Reime etc. – ist heute vielen jungen Eltern nicht mehr bekannt.

Die **Zwergenmusik** will daher spielerisches Musizieren und Singen in der Familie fördern, die Eltern mit musikalischen Kinderspielen vertraut machen und helfen, evtl. vorhandene Hemmungen abzubauen. Denn wenn Eltern vorsingen, so ist dies für ein Kleinkind der stärkste Anreiz zum eigenen Singen; und keine Kassette mit Kinderliedern und kein

noch so teures Klingelspielzeug kann das elterliche Vorbild, das ja gleichzeitig Zuwendung und Liebe signalisiert, ersetzen.

In den Unterrichtsstunden werden alle Aktivitäten zunächst von den Erwachsenen aufgenommen, während die Kinder staunende Beobachter sind und irgendwann zögernd Papa oder Mama nachahmen. Aber das bedeutet ja Lernen: beobachten, horchen, aufnehmen, nachahmen. So sollen die Kinder die Möglichkeit erhalten, ohne vorgegebene Leistungserwartung Musik zu erleben und auch nach ihren Vorstellungen selbst zu gestalten.

Der Unterricht in der **Zwergenmusik** findet einmal in der Woche am Vormittag statt, die Unterrichtsgebühren betragen monatlich € 17,90 für einen Elternteil mit Kind. Die Anmeldung erfolgt über die

**Lucie-Kölsch-Jugendmusikschule der Stadt Worms,
Gewerbeschulstr. 20
67549 Worms, Tel. 06241-56424, Fax 06241-975258**

deren Mitarbeiter für weitere Informationen – auch telefonisch – gern zur Verfügung stehen.

